

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Version: 01.06.2025

1. Zweck und Rechtsstellung der Gesellschaft

Die CGB Advice AG ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in 8200 Schaffhausen, Schweiz. Sie ist im Handelsregister des Kantons Schaffhausen eingetragen. Die Gesellschaft verfolgt keinen aufsichtsrechtlich bewilligungspflichtigen Zweck und untersteht insbesondere nicht der Banken- oder Versicherungsaufsicht.

Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von umfassenden Finanz- und Beratungsdienstleistungen für Privatpersonen und Unternehmen. Dazu zählen insbesondere die Finanzplanung, die Steuerberatung, die Anlageberatung sowie die Beratung im Zusammenhang mit Pensions- und Nachlassregelungen, Finanzierungen und der betrieblichen Vorsorge. Darüber hinaus bietet die CGB Advice AG auch Dienstleistungen in der betriebswirtschaftlichen Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) an.

2. Vertragsabschluss und Leistungsumfang

Ein Auftrag kann schriftlich, mündlich oder durch konkludentes Verhalten zustande kommen. In vielen Fällen wird der Auftrag durch Annahme einer individuellen Offerte begründet; es besteht jedoch keine generelle Pflicht zur schriftlichen Offertstellung.

Zum Leistungsumfang der CGB Advice gehört die umfassende, neutrale sowie professionelle Beratung in Finanz-, Steuer- und Vorsorgefragen. Die Beratung wird konsequent auf die spezifischen Bedürfnisse der Mandanten ausgerichtet – mit dem Ziel, ein möglichst optimales Kosten-Nutzen-Verhältnis zu erreichen.

CGB Advice erbringt sämtliche Leistungen nach anerkannten fachlichen Standards und unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Es werden keine Empfehlungen ausgesprochen, die steuerlich oder rechtlich problematisch sind. Sollte eine von CGB Advice empfohlene Massnahme in Frage gestellt werden, vertritt CGB Advice die Interessen des Mandanten gegenüber der zuständigen Behörde im Rahmen des ursprünglichen Beratungsauftrags.

In Vermögens- und Vorsorgethemen werden keine verbindlichen Zusicherungen über Mindesterträge oder Entwicklungen abgegeben. Die CGB Advice AG ist vollkommen unabhängig und weder direkt noch indirekt an Finanzprodukt- oder Finanzdienstleistungsanbieter gebunden oder in irgendeiner Weise von diesen abhängig. Empfehlungen basieren ausschliesslich auf dem individuellen Kosten-Nutzen-Verhältnis unter Berücksichtigung der persönlichen Situation und Präferenzen des Mandanten.

Die Entscheidung über die Umsetzung einer Empfehlung liegt stets beim Mandanten. Er trägt die Verantwortung sowie sämtliche daraus resultierenden Chancen und Risiken eigenständig.

3. Vergütung und Zahlungsbedingungen

Sofern nichts anderes vereinbart wurde, beträgt der Stundenansatz CHF 150 (inkl. MwSt.). Der Rechnungsbetrag ist innert 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzüge zu begleichen. Bei Zahlungsverzug werden pro Mahnung CHF 20 Mahnkosten erhoben. Weitere rechtliche Schritte bleiben vorbehalten.

4. Entschädigung Dritter

Der Mandant nimmt zur Kenntnis und erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die CGB Advice im Rahmen ihrer Tätigkeit als Finanzdienstleister sowie im Zusammenhang mit der Auftrags Erfüllung Entschädigungen von Dritten – insbesondere Provisionen, Rückvergütungen oder Courtagen von Banken, Finanzinstituten oder anderen Produkthanbietern – erhalten kann oder erhalten könnte.

Soweit solche Entschädigungen nach jeweils anwendbarem Recht oder aktueller Gerichtspraxis grundsätzlich dem Mandanten zustehen würden, erklärt dieser ausdrücklich, dass CGB Advice berechtigt ist, diese Entschädigungen in vollem Umfang zu behalten.

Die CGB Advice ist zudem berechtigt, je nach tatsächlichem Aufwand eine allfällige Differenz zwischen den erhaltenen Drittschädigungen und dem effektiven Beratungs- und Betreuungsaufwand separat in Rechnung zu stellen.

5. Haftung und Berufshaftpflicht

CGB Advice haftet für Schäden, die durch grobfahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten verursacht wurden. Jegliche Haftung für leichtfahrlässig verursachte Schäden wird – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen. Für Schäden, die infolge unvollständiger, fehlerhafter oder verspäteter Informationen und Unterlagen seitens des Kunden entstehen, übernimmt CGB Advice keine Haftung.

Die CGB Advice AG verfügt über eine Berufshaftpflichtversicherung, welche im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften für berechnigte Ansprüche einsteht.

6. Vollmachten

Je nach Art der Dienstleistung kann eine schriftliche Vollmacht erforderlich sein (z. B. für den Verkehr mit Steuerbehörden). Diese wird dem Kunden zur Unterzeichnung vorgelegt. Ohne gültige Vollmacht können bestimmte Leistungen nicht erbracht werden.

7. Vertraulichkeit und Datenschutz

Alle Informationen und Unterlagen der Kundschaft werden vertraulich behandelt und ausschliesslich zur Vertragserfüllung verwendet. Es gelten die Bestimmungen des schweizerischen Datenschutzgesetzes (DSG). Weitere Informationen finden sich in der separaten Datenschutzerklärung auf der Website.

8. Übermittlungsfehler / Kommunikationsmittel

Für Schäden, die durch die Benützung von Post, E-Mail oder anderen Übermittlungs- oder Transportmitteln entstehen – wie beispielsweise durch Verlust, Verspätung, Missverständnisse, Verstümmelungen oder Mehrfachzustellungen –, haftet CGB Advice nicht, sofern die geschäftsübliche Sorgfalt angewendet wurde.

Wünscht der Mandant, dass Informationen und Unterlagen nicht per E-Mail übermittelt werden – sei es generell oder in bestimmten Fällen –, hat er CGB Advice schriftlich darüber zu informieren. Erfolgt keine solche Mitteilung, gilt die Zustimmung zur Kommunikation über unverschlüsselte elektronische Kommunikationsmittel als erteilt.

9. Kündigung

Der Kunde kann das Mandatsverhältnis jederzeit schriftlich beenden. Bereits erbrachte Leistungen werden anteilmässig nach Aufwand in Rechnung gestellt. CGB Advice behält sich das Recht vor, ein Mandat jederzeit aus wichtigem Grund niederzulegen.

10. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

Die CGB Advice behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern und an neue gesetzliche Bestimmungen oder betriebliche Erfordernisse anzupassen. Die jeweils aktuelle Version der AGB kann jederzeit unter www.cgb-advice.ch eingesehen werden.

11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf das Rechtsverhältnis zwischen dem Mandanten und der CGB Advice ist materielles Schweizer Recht anwendbar. Gerichtsstand ist der Sitz der CGB Advice. Erfüllungsort, Betreibungsort für Mandanten mit ausländischem Wohnsitz und ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Verfahrensarten ist Schaffhausen. Die CGB Advice hat indessen auch das Recht, den Mandanten beim zuständigen Gericht seines Wohnsitzes oder bei jedem anderen gesetzlich zuständigen Gericht zu belangen.

12. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder nicht durchsetzbaren Bestimmung gilt eine Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen Bestimmung möglichst nahekommt. Gleiches gilt sinngemäss für etwaige Regelungslücken.